

Benchmarking Brustzentren WBC



Jahresauswertung 2011

Ergebnisbericht

Klinikum Sindelfingen-Böblingen - IBB- Interdisziplinäres Brustzentrum

Klinik –ID: 222
Erstellungsdatum: 09.03.2012
Auswertezeitraum: 01.01.2011 - 31.12.2011

Benchmarking Brustzentren WBC



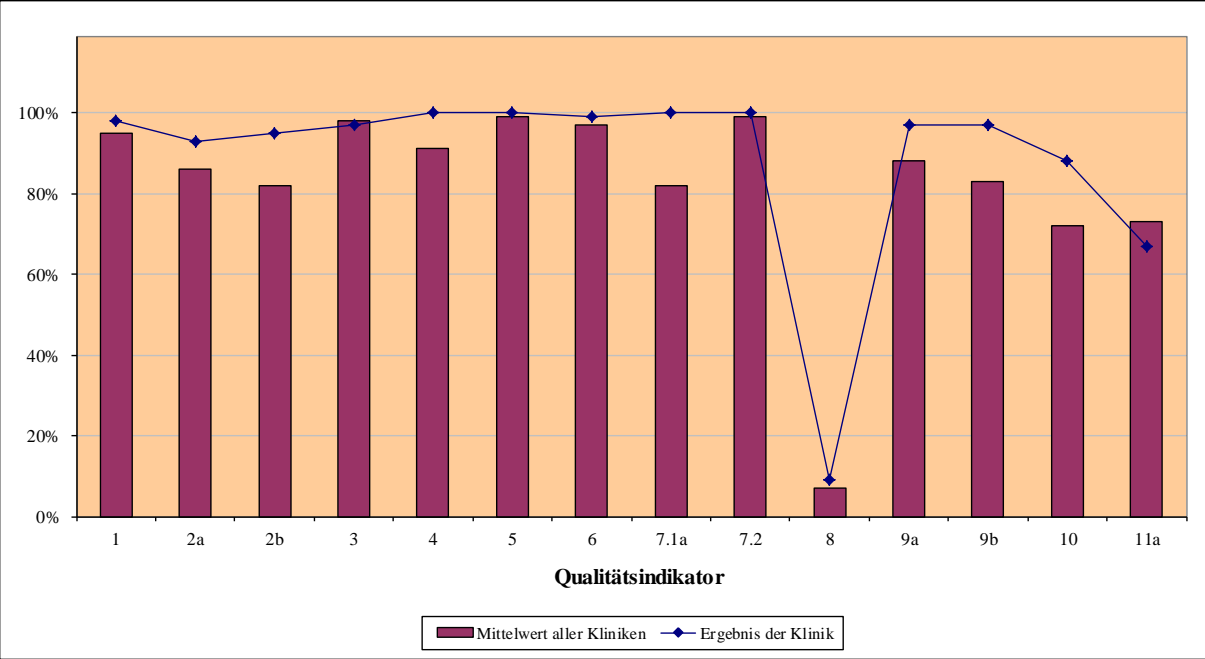
Jahresauswertung 2011

Ergebnisübersicht

a) Anzahl Primärfälle (Definition nach DKG/DGS) 299

b) Anzahl postoperativ gesicherter Primärfälle 268

Qualitätsindikatoren im Benchmarking	Ergebnis	Ø aller Kliniken
1 Präoperative Diagnosesicherung	98%	95%
2 Axilladisektion		
2a Leitliniengerechte Axilladisektion	93%	86%
2b Patientinnen mit Sentinel-Node-Exzision	95%	82%
3 Angabe des Sicherheitsabstandes	97%	98%
4 Bildgebende Kontrolle	100%	91%
5 Hormonrezeptorbestimmung	100%	99%
6 Anteil leitliniengerechter antihormoneller Therapie bei positiven Hormonrezeptoren	99%	97%
7.1 Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie		
7.1a ≤ 70 Jahren	100%	82%
7.1b ohne Altersbegrenzung	100%	76%
7.2 Anteil der Patientinnen mit Anthrazyklin- und/oder Taxan-Behandlung bei adjuvanter Kombinations-Chemotherapie	100%	99%
8 Anteil der Patientinnen in Studien	9%	7%
9 Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie		
9a Anteil der Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie	97%	88%
9b Anteil der Bestrahlungen nach BET wegen DCIS	97%	83%
10 Anteil der Brustwandbestrahlungen nach Mastektomie	88%	72%
11 Brusterhaltende Therapie		
11a alle Tumorstadien	67%	73%
11b bei T1-Karzinomen	92%	86%
11c bei T2-Karzinomen	41%	63%
11d bei T3-Karzinomen	25%	19%
11e bei T4-Karzinomen	0%	11%



A) Anzahl Primärfälle (Definition nach DKG/DGS)

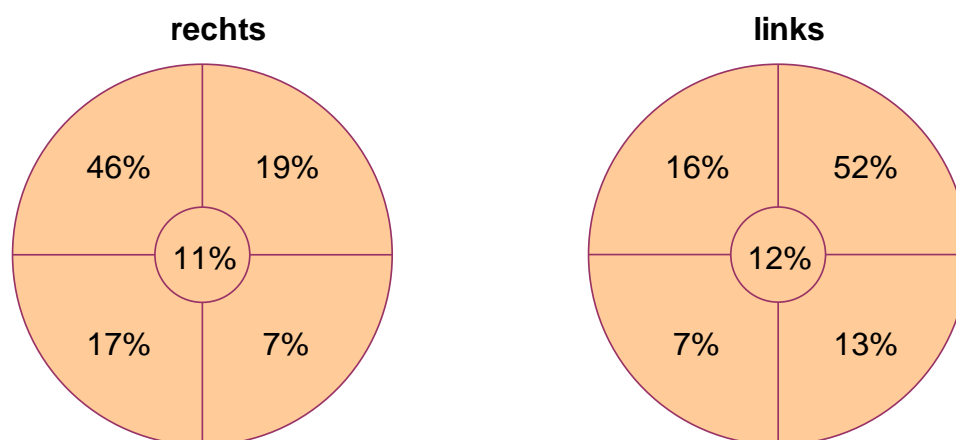
Ergebnis:	299 Fälle	Ø aller Kliniken:	81 Fälle
Ergebnisanalyse:		Fälle	Prozent
nur präoperativ gesichert		33	11%

B) Anzahl postoperativ gesicherter Primärfälle

Ergebnis:	268 Fälle	Ø aller Kliniken:	77 Fälle
Ergebnisanalyse:		Fälle	
BET oder Mastektomie ohne maligne Histologie		1	

Häufigkeit der Lokalisation basierend auf der postoperativen Topologie

(nur C50.0 bis C50.5 berücksichtigt)



Qualitätsindikator 1**Präoperative Diagnosesicherung**

Ergebnis:	98%	Ø aller Kliniken:	95%
Grundgesamtheit (ohne herausgerechnete Fälle):	231		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	227		

Biopsien:	Fälle
dokumentierte/durchgeführte Biopsien unabhängig von den zu erfüllenden Qualitätskriterien	229

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Zeitfristen überschritten	2	1%
Biopsie und am gleichen Tag ein tumorspezifischer Eingriff	0	0%
keine Stanze durchgeführt/dokumentiert/Stanze ohne Histologie	2	1%

Zusatzangaben:	Tage/Klinik	Tage/Ø
Mittlere Zeitdauer zw. Biopsie u. OP i. d. adjuvanten Situation	16,7	20,6
Mittlere Zeitdauer zw. Biopsie u. OP i. d. neoadjuvanten Situation	143,6	177,3

	Fälle Klinik	% Klinik	% Ø
Fälle mit neoadjuvanter Chemotherapie	8	4%	7%

Herausgerechnete Fälle	Fälle
Biopsie abgelehnt	1
Biopsie nicht durchführbar	0

Qualitätsindikator 2a Leitliniengerechte Axilladisektion

Ergebnis:	93%	Ø aller Kliniken:	86%
Grundgesamtheit:	223		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	207		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Sentinel entnommen – nicht als Sentinel kodiert	0	0%
Sentinel befallen, keine Axilladisektion durchgeführt/dokumentiert	6	3%
Sentinel befallen, weniger als 10 LK entfernt	8	4%
Sentinel-OPS-Code dokumentiert – kein Eintrag im Feld Sentinel	2	1%
weder Sentinel noch Axilla durchgeführt/dokumentiert	2	1%
kein Sentinel, Axilla mit < 10 LK entfernt	2	1%

Zusatzangaben:	Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre	16	9

	Fälle Klinik	% Klinik	% Ø
Fälle mit alleiniger Sentinel-LN	140	63%	59%
Fälle mit alleiniger konventioneller Axilladisektion	25	11%	18%
davon mit negativem Nodalstatus (pN0)	2	8%	27%
davon mit positivem Nodalstatus	23	92%	73%
Fälle mit Sentinel-LN + konventioneller Axilladisektion	56	25%	20%
Weder Sentinel-LN noch konventionelle Axilladisektion	2	1%	3%

Bemerkung: Die Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben, kann in der Summe mehr als 100% ergeben, da sich die Fehlerkategorien nicht gegenseitig ausschließen.

Qualitätsindikator 2b Patientinnen mit Sentinel-Node-Exzision

Ergebnis:	95%	Ø aller Kliniken:	82%
Grundgesamtheit:	199		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	190		

Zusatzangaben:	Fälle Klinik	% Klinik	% Ø
Fälle mit pos. klin. Nodalstatus (cN1, cN2, cN3)	24	11%	6%
Fälle, bei denen kein Sentinel detektierbar war	1	0%	1%
Fälle mit mindestens einem befallenen Sentinel	42	19%	18%
davon mit axillärem LK-Befall	17	40%	31%
davon ohne axillären LK-Befall	25	60%	69%

	Ø SN-LK Klinik	Ø SN-LK gesamt
Durchschnittliche Anzahl der entn. Sentinel-LK	2,7	2,5

Qualitätsindikator 3 Angabe des Sicherheitsabstandes

Ergebnis:	97%	Ø aller Kliniken:	98%
Grundgesamtheit:	248		
davon mit Status R0:	261		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	241		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	% Klinik	% Ø
R0, aber zum Sicherheitsabstand keine Angabe/nicht bestimmt	7	3%	1%

Zusatzangaben:	Fälle	% Klinik	% Ø
Anzahl der Operationen bis zur Erreichung des R0-Status			
o eine Operation bis R0	244	93%	94%
o zwei Operationen bis R0	17	7%	16%
o drei Operationen bis R0	0	0%	2%
o > drei Operationen bis R0	0	0%	0%
Anzahl der Fälle mit Sicherheitsabstand <1 mm	0	0%	3%
Anzahl der Fälle mit M1-Status und R0-Resektion	7	3%	3%
R1 zum Ende des Auswertzeitraumes (bezogen auf Ind. B)	7	3%	4%
R2 zum Ende des Auswertzeitraumes (bezogen auf Ind. B)	0	0%	0%

Qualitätsindikator 4 Bildgebende Kontrolle

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	91%
Grundgesamtheit:	24		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	24		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
▪ nach präoperativer Drahtmarkierung kein intra- / postoperatives Präparateröntgen / -sonografie	0	0%

Fälle, bei denen aufgrund einer Mastektomie keine bildgebende Kontrolle durchgeführt wurde	6	
--	----------	--

Qualitätsindikator 5 Hormonrezeptorbestimmung

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	99%
Grundgesamtheit:	268		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	267		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
mindestens einer der Hormonrezeptoren nicht bestimmt/dokumentiert	1	0%
einer der Hormonrezeptoren mit x dokumentiert	0	0%

Zusatzangaben:		
Fälle mit reinem DCIS	36	13%

Qualitätsindikator 6 Anteil leitliniengerechter antihormoneller Therapie bei positiven Hormonrezeptoren

Ergebnis:	99%	Ø aller Kliniken:	97%
Grundgesamtheit:	188		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	187		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Hormontherapie nicht geplant	0	0%
keine Planung der Hormontherapie durchgeführt (Feld leer)	1	1%

Qualitätsindikator 7.1a Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie ≤ 70 Jahre

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	82%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	29		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	29		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Planung der Chemoth. dokumentiert aber keine CT durchgeführt/dokum.	0	0%
Chemotherapie weder geplant noch durchgeführt	0	0%
Ende der Chemotherapie mehr als 8 Wochen vor der OP	0	0%

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet:

Chemotherapie abgelehnt	3
Chemotherapie kontraindiziert	0
Chemotherapie nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	0

**Qualitätsindikator 7.1b Adjuvante und neoadjuvante Chemotherapie
ohne Altersbegrenzung**

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	76%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	34		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	34		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Planung der Chemoth. dokumentiert, aber keine CT durchgeführt/dokum.	0	0%
Chemotherapie weder geplant noch durchgeführt	0	0%
Ende der Chemotherapie mehr als 8 Wochen vor der OP	0	0%

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet

Chemotherapie abgelehnt	4
bei T1	3
bei T2	1
bei T3	0
bei T4	0
Chemotherapie kontraindiziert	0
Chemotherapie nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	5

**Qualitätsindikator 7.2 Anteil der Patientinnen mit Anthrazyklin- und/oder Taxan-
Behandlung bei adjuvanter Kombinations-Chemotherapie**

Ergebnis:	100%	Ø aller Kliniken:	99%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	27		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	27		

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet

Chemotherapie abgelehnt	0
Chemotherapie kontraindiziert	0
Chemotherapie nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	1

Qualitätsindikator 8 Anteil der Patientinnen in Studien

Ergebnis:	9%	Ø aller Kliniken:	7%
Grundgesamtheit:	296		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	26		

Qualitätsindikator 9a Anteil der Bestrahlungen nach brusterhaltender Therapie

Ergebnis:	97%	Ø aller Kliniken:	88%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	148		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	143		
<hr/>			
Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben		Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert		4	3%
<hr/>			
Zusatzangaben:		Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre		5	2
<hr/>			
Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet			
Bestrahlung abgelehnt		2	
bei T1		2	
bei T2		0	
bei T3		0	
bei T4		0	
Bestrahlung kontraindiziert		1	
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität		3	

Qualitätsindikator 9b Anteil der Bestrahlungen nach BET wegen DCIS

Ergebnis:	97%	Ø aller Kliniken:	83%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	33		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	32		
<hr/>			
Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben		Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert		0	0%
<hr/>			
Zusatzangaben:		Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre		1	0
<hr/>			
Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet			
Bestrahlung abgelehnt		1	
Bestrahlung kontraindiziert		0	
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität		0	

Qualitätsindikator 10 Anteil der Brustwandbestrahlungen nach Mastektomie

Ergebnis:	88%	Ø aller Kliniken:	72%
Anzahl Patienten mit Indikationsstellung (ohne herausgerechnete Fälle):	17		
davon Qualitätskriterien erfüllt:	15		

Analyse der Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	Fälle	Prozent
Planung dokumentiert, aber Therapie nicht durchgeführt/dokumentiert	1	6%

Zusatzangaben:	Fälle	davon \geq 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben	2	0

Wg. Ablehnung durch Patientin, Kontraindikation o. Multimorbidität aus d. Nenner herausgerechnet

Bestrahlung abgelehnt	1
bei T1	0
bei T2	1
bei T3	0
bei T4	0
Bestrahlung kontraindiziert	0
Bestrahlung nicht durchgeführt wegen Multimorbidität	2

**Qualitätsindikator 11 Brusterhaltende Therapie
(alle Tumorstadien)**

Ergebnis: **67%** Ø aller Kliniken: 73%
 Grundgesamtheit: **260**
 davon Qualitätskriterien erfüllt: **175**

Ergebnisanalyse

Tumorstadium	Fälle	BET	Prozent	Ø aller Kliniken
Tis	36	25	69%	80%
T1	119	109	92%	86%
T2	91	37	41%	63%
T3	4	1	25%	19%
T4	6	0	0%	11%
Tx/T0	4	3	75%	68%

Aufgrund Patientenwunsch aus dem Nenner heraus gerechnet	Fälle
Ablatio auf Wunsch	8

Zusatzangaben:	Fälle	≥ 70 Jahre
Fälle, die die Qualitätskriterien nicht erfüllt haben - davon Patientinnen ≥ 70 Jahre	85	33

	Fälle	Prozent	Ø aller Kliniken
Fälle mit multizentrischem Tumor	16	6%	5%
Fälle mit multifokalem Tumor	5	2%	6%
Fälle mit Kombination invasiver Tumor + DCIS	128	49%	16%
Fälle mit Kombination invasiver Tumor + DCIS bei T1	67	26%	11%

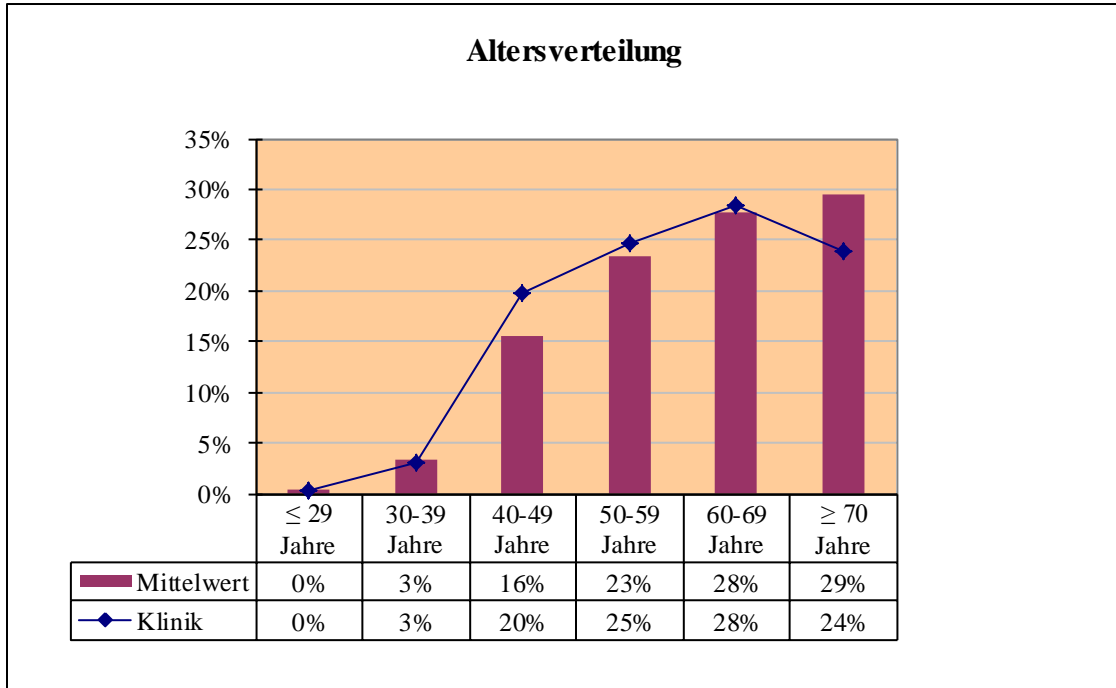
	Fälle	BET	Prozent
BET nach neoadjuvanter Therapie (ypT)	6	2	33%
BET nach neoadjuvanter Therapie (T1)	1	1	100%
BET ohne neoadjuvante Therapie (T1)	118	108	92%

Benchmarking Brustzentren WBC



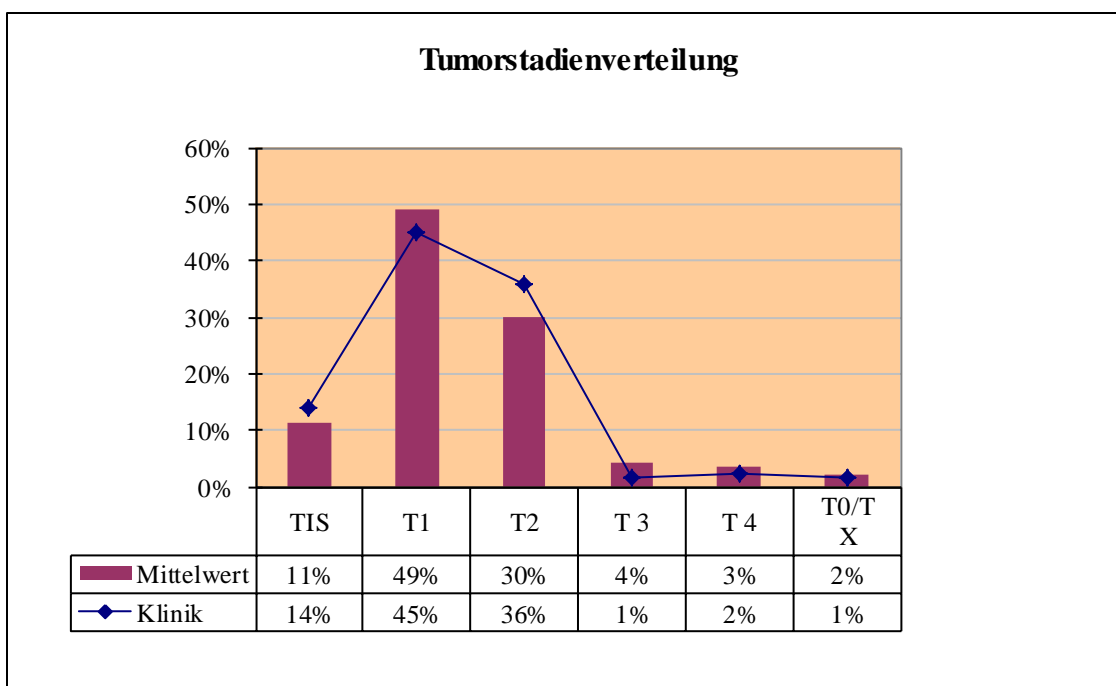
Jahresauswertung 2011

Altersverteilung



Jahresauswertung 2011

T-Stadienverteilung



Indikatoren ohne Benchmarking

Qualitätsindikator: Nachsorgequote

Primärfälle 01.01.2009 – 30.06.2010 abzüglich verstorbener Patienten:	610
Anzahl der Fälle/Patienten mit Nachsorge im aktuellen Zeitraum:	442
Ergebnis:	72%

Zusatzangaben:

Fälle ohne operative Therapie abzüglich verstorbener Patienten	29
---	-----------

Qualitätsindikator: Rezidivrate

Primärfälle 01.01.2009 – 30.06.2010	628
Anzahl der Fälle/Patienten mit einem Rezidiv mehr als 6 Wochen nach primärer Diagnose	5
Ergebnis:	1%

Benchmarking Brustzentren WBC



Kontakt

Westdeutsches Brust-Centrum GmbH
ein Unternehmen der
DOC Holding GmbH
Deutsches Onkologie Centrum Holding GmbH
Bahlenstr. 180
40589 Düsseldorf
Tel 02 11 – 66 96 889 - 0
Fax 02 11 – 66 96 889 - 9
Mail: info@brustzentrum.de
Homepage: <http://www.brustzentrum.de>